



*„Fasten bedeutet: Brich dem Hungrigen dein Brot und dass du Heimatlose ins Haus führst.“ (Jesaja 58,7)
„Die Armen habt ihr allezeit bei euch, und wenn ihr wollt, könnt ihr ihnen wohl tun.“ (Markus 14,7)*

Liebe Freunde und Unterstützer unseres Missionswerkes,

*Der Prophet Jesaja verkündigt seinen Landsleuten eine aufrüttelnde Botschaft: Damals wollten frustrierte Gläubige unbedingt wissen, warum Gott sie trotz ihrer intensiven religiösen Bemühungen nicht zu beachten scheint. Darum richtet Jesaja in den vorangehenden Versen die Aufmerksamkeit der Hörer darauf, **was** sie nach Gottes **Willen tun sollen** und **woran** Gott gefallen hat: nämlich, zu Unrecht benachteiligte Menschen in den Blick zu nehmen und ihnen **das Leben zu erleichtern**. Diese völlig andere Art des Fastens hat dann ungeahnt positive Folgen für den, der sich nach Gottes Eingreifen sehnt.*

*Diese **praktische** Liebe treibt auch **uns**, Hungernde zu speisen und Heimatlose zu beherbergen.*

Der zweite Bibelvers aus dem Markusevangelium ermutigt uns, Benachteiligte bewusst wahrzunehmen und dann gezielt nach Möglichkeit zu suchen, ihnen zu helfen.

Dazu wollen wir in unserem Jahresrückblick 2023 Anteil geben.

SPENDEN-PROJEKT

PJ 2023-002

Hilfsgüter für den LIBANON



Ende Januar wurde über unsere **Partner IGFM** ein Container geordert, den wir mit **Hilfsgütern** beladen und zum **Libanon versenden** konnten. **Dank vieler engagierter Sachspender** waren wir in der Lage, **dringend benötigte Güter aller Art**, Büromöbel, Haushaltgeräte, medizinischen Bedarf und vieles mehr bereitzustellen.

Nach der Explosionskatastrophe im Hafen von Beirut vor drei Jahren und der folgenden Corona-Krise ist ein großer Teil der Bevölkerung weiterhin auf Hilfe angewiesen, um ihren Grundbedarf zu decken. **Wir beteiligten uns zusätzlich** an den **Transportkosten mit 2.000 €**, die dankenswerter Weise von einem Ehepaar aufgebracht wurden. **Penelope Boujaoude** von der **libanesischen Hilfsorganisation „Flamme de Charité“** bedankte sich herzlich mit einem ausführlichen Brief für diese große Hilfe.

SPENDEN-PROJEKT

PJ 2023-003

Kirchenasyl aus IRAK, SYRIEN und AFGHANISTAN

Anfang des Jahres wurden **vier Kirchenasylanten** aus dem **Irak, Syrien** und **Afghanistan** über den **Verein „matteo-Kirche und Asyl e.V.“** zu uns vermittelt. Um diesen **gefährdeten Flüchtlingen Schutz vor Abschiebung zu gewähren**, nahmen wir sie für eine Zeit bei uns auf. **Alle** erhielten danach den **dringend benötigten Schutz** in unserem Land. Für ihre Unterbringung und Versorgung waren **ca. 1.400 €** nötig. **Allen Betern, Helfern und Gebern** sagen wir **DANKE**.

SPENDEN-PROJEKT

PJ 2023-005

Missionsreise GRIECHENLAND

Im April unternahmen wir eine **Dienstreise nach Griechenland**. In Zusammenarbeit mit Partnern aus Berlin und Sachsen trafen wir uns mit griechischen Hilfswerken zur Vorbereitung von **Bildungsprojekten für Flüchtlinge**, mit dem Ziel, ihnen Kompetenzen für eine **finanzielle Eigenständigkeit** zu vermitteln, um in Griechenland bleiben zu können. Die **Kosten** beliefen sich auf **ca. 1.900 €**. Dieses Projekt läuft weiter.

SPENDEN-PROJEKT

PJ 2023-004

Notoperation LIBANON

Im Frühjahr erreichte uns ein **Hilferuf** hinsichtlich einer **Notoperation für eine Pastorenfrau im Libanon**. Unsere **Kostenbeteiligung** dafür betrug **800 €**. Sie ist verstorben. Ihr Mann hält aber weiterhin dankbaren Kontakt zu uns.

SPENDEN-PROJEKT

PJ 2023-006

Existenzgründung PAKISTAN

Im Mai unterstützten wir einen **Familienvater aus Pakistan**, der bei der Rettung der afghanischen Christen eine hohe Verantwortung getragen hatte. Er bat um Hilfe für den **Start seines Kleinunternehmens**. Dafür investierten wir eine **Anschubfinanzierung** in Höhe von **600 €**.

VIELEN DANK, dass Glaubensgeschwister diese Familie finanziell mit unterstützten!

SPENDEN-PROJEKT

PJ 2023-007

Notoperation PAKISTAN



Eine notwendige **Herzoperation** zu erhalten ist **für eine einkommenslose Frau in Pakistan ohne finanzielle Unterstützung** unmöglich. Deshalb halfen wir mit **1.700 €** für die OP, die **erfolgreich durchgeführt** wurde. Wir **DANKEN HERZLICH** allen Spendern!

SPENDEN-PROJEKT

PJ 2023-010

Bibeln für Taufkursabsolventen in PAKISTAN

Christen, die in Afghanistan zum Glauben kommen, haben keine Möglichkeit, sich dort taufen zu lassen. **Nach ihrer Flucht** konnten sie in Pakistan durch unsere Kontakte **Taufkurse** absolvieren. Damit jeder Teilnehmer eine **eigene Bibel** erhalten kann, **halfen wir mit 500 € den Kauf von Bibeln**. Wir freuen uns über jede **Unterstützung für dieses Projekt**, was auch im laufenden Jahr fortgeführt wird.

SPENDEN-PROJEKT

PJ 2023-011

Notoperation für eine junge Frau in PAKISTAN

Ein weiterer **Hilferuf einer jungen Frau wegen unerträglicher Schmerzen im Kopf** veranlasste uns, mit **500 €** ihre **Operation** zu finanzieren. Dadurch erfuhr sie **vollständige Heilung und eine riesige Erleichterung** in ihrem bisherigen schweren Leben. **GROSSEN DANK an alle, die dafür gespendet haben!**

SPENDEN-PROJEKT

PJ 2023-012

Hilfsgütertransport für KROATIEN

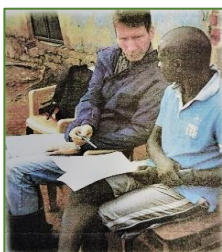


Unser bisher **größter Hilfsgütertransport mit ca. 3.000 Ladeeinheiten** wurde **Mitte August in Zusammenarbeit mit der IGFM realisiert**. Die komplette Ladung ging mit vielen Hilfsgütern an Kleidung, Bettwäsche, Haushaltsgeräten, Bürotechnik, Kleinmöbeln und einer großen Menge medizinischen Materials und Reha-Technik in die Stadt **Vincovici / Kroatien zum Verein „8 + URGUDA“**, der sich um **630 bosnische Flüchtlingsfamilien** kümmert. Wir **beteiligten uns zusätzlich mit 1.200 €** an den Transportkosten. **VIELEN DANK für die wertvolle Zusammenarbeit** mit unseren **IGFM-Partnern** sowie **den Vielen**, die uns immer wieder wertvolle **Sachspenden** zur Verfügung stellen!

SPENDEN-PROJEKT

PJ 2023-013

Unterstützung eines Arztes in einem Krankenhaus im KONGO



Die Anfänge unserer Arbeit waren nach der Wende auch mit **Pastor Uwe Holmer und seiner Familie** verbunden, die durch die Aufnahme von Familie Honecker in ihrem Haus bekannt wurden.

Ein kleines Team nahm am 06.10.23 bei der **Beisetzungsfeier** von diesem Gottesmann Abschied.

Wir erhielten einen Kontakt zu seinem Sohn und dessen Frau, die **im Kongo als Arzt und Hebamme über „Christliche Fachkräfte Coworkers International“** tätig sind. Deren Arbeit **unterstützten** wir erstmals mit **100 €**.

SPENDEN-PROJEKT

PJ 2023-008

Medizinische Hilfe

Immer wieder erreichen uns Hilferufe, weil auch afghanische Flüchtlinge Unterstützung brauchen. **Eine junge Frau erhielt nach einem Unfall eine medizinische Notversorgung. Eine weitere Frau war auf medizinische Hilfe bei ihrer Entbindung angewiesen. DANK Ihrer Spenden** konnten wir uns mit **950 € an den Kosten beteiligen.**

SPENDEN-PROJEKT

PJ 2022-023

Familienhilfe AFGHANISTAN



Seit der Machtübernahme der Taliban in Afghanistan ab August 2021 mussten viele Menschen das Land verlassen.

Insbesondere **Christen** sind **dabei weiterhin gefährdet**, wenn sie als **Flüchtlinge in islamischen Nachbarländern** wie Pakistan stranden. Eine Gesetzesänderung der pakistanischen Regierung bringt zudem **Ausländer ohne gültige Visa stark unter Druck**. Die

EMG setzte sich für die **Unterstützung von zwischenzeitlich über 800 Personen** ein. Ein Teil der finanziellen Hilfe ist nötig für die **Deckung des täglichen Bedarfs**, ein anderer für **medizinische Notversorgung und Dokumentenkosten**. Die **Ausgaben** dafür beliefen sich im vergangenen Jahr auf **mehr als 120.000,00 €**. In **Kooperation mit unseren treuen Partnern** engagiert sich **unser Team für die Fortführung des Projekts über 2023 hinaus**. Wenn auch Sie es auf dem Herzen haben, durch eine Spende zu helfen, können unsere Geschwister vor Ort neuen Lebensmut und Zukunft gewinnen.

SPENDEN-PROJEKT

PJ 2023-014

Afghanische Witwen und Waisen

Wegen den Maßnahmen der pakistanischen Regierung mussten auch **afghanische Witwen mit ihren Kindern sowie Waisenkinder besonderen Schutz suchen**. Das erfuhr **unser Projektleiter** vor Ort und erhielt im Gebet Gottes Bestätigung, **22 verwaiste Kinder sowie Witwen im Schutzhaus aufzunehmen und zu versorgen. DURCH GEBET UND GOTTES GROSSE GNADE wurden sie bewahrt** und konnten nach einem Monat überraschend das Land verlassen. Sie befinden sich jetzt in Sicherheit. **Wir sind DANKBAR für alle Beter und Helfer in dieser Not**. Durch **Ihre Hilfe** gaben wir **5.300 €** dafür weiter. Gott weiß um jeden einzelnen. „**ER leitet mich in Pfaden der Gerechtigkeit um seines Namens Willen. Auch wenn ich wanderte im Tal des Todesschattens, fürchte ich nichts Übles, denn du bist bei mir; dein Stecken und Stab trösten mich.**“

Psalm 23,3-4

SPENDEN-PROJEKT

PJ 2009-039

Schul- und Internatsprojekt PAKISTAN



Erneut wurde eine Auswahl Kinder vor oder aus der Arbeit in Ziegeleien sowie Waisenkinder aus Armutsvierteln gerettet und ins Kinderheim aufgenommen. Derzeit leben in der großen Familie **mehr als 60 von ihnen**. **Mit Gottes großer Hilfe und Bewahrung** kann jedes einzelne eine **Hoffnung und Zukunft** für sein Leben erfahren. Im Frühjahr und Herbst wurden sie jeweils **mit neuer Kleidung ausgestattet und bekamen Schulmaterialien, genossen Ausflüge und erhielten bei**

Bedarf medizinische Versorgung.

Nun ist eine **Erweiterung der Schlafräume nötig**. Die **Kosten** dafür liegen bei **etwa 12.000 €**. Bis dahin müssen **im Schulbereich dringende Renovierungsarbeiten** getätigt werden. **Wir BEDANKEN UNS HERZLICH** bei jedem **Spender**, der dieses Projekt finanziell und im Gebet mitträgt! Mit ihrer Hilfe konnten wir **14.300 € weiterleiten**.



Um **eigenständig zu werden**, konzentriert sich das Team gezielt auf die **Selbstversorgung**. Ein **Hühnerstall** wurde schon gebaut. Eine **Bananenplantage, Obstbäume** und **Gemüsebeete** sind auch schon angelegt. Die **Jugendlichen** sollen eine **fachliche Anleitung zur Herstellung und im Umgang mit Lebensmittel erhalten**, um dieses Projekt **in Eigenverantwortung zu betreiben**. Dazu sollen demnächst noch ein Friseursalon sowie mehrere Kioske eingerichtet werden. Dafür werden etwa **3.000 € benötigt**.

SPENDEN-PROJEKT

PJ 2020-037

Waisenprojekt PAKISTAN

Unsere Projektleiterin, die sich mehr als 70 Waisenkindern angenommen hat, benötigte in 2023 besondere Hilfe. Sie verlor unerwartet ihren Ehepartner und konnte mit den Kindern nicht in den bisherigen Räumlichkeiten bleiben. Damit waren sie drei Monate komplett auf Hilfe bei der Versorgung mit Essen und Unterbringung angewiesen. **DANK Ihrer segensreichen Finanzhilfe konnten wir 2.300 € zur Versorgung der Kinder bereitstellen.**

SPENDEN-PROJEKT

PJ 2021-025

Mädcheninternat PAKISTAN



Gleich zu Beginn des Jahres war es möglich, **dass zwölf Mädchen mit ihren Betreuerinnen** in das schöne neue Mädchenhaus einziehen konnten. Einige von ihnen schlafen noch auf dem Fußboden. Darum sollen **nun drei Schlafräume ausgebaut** werden, weil noch weitere Mädchen auf die Aufnahme warten. Für die **Erweiterung** dieses Internats werden **13.500 €** benötigt.

Wenn Ihnen diese Kinder auf dem Herzen liegen und Sie den Ausbau unterstützen möchten, würden wir uns sehr freuen!

SPENDEN-PROJEKT

PJ 2021-024

Schutzhaus PAKISTAN



Mit bescheidenen Mitteln wurden zunächst vier einfache Gästerräume gebaut, die **gefährdeten und verstoßenen Müttern mit Kindern eine Notunterkunft gaben.** Das **veranlasste uns, für zukünftige Fälle ein Schutzhaus zu planen.** Dafür konnte ein Teil des Grundstücks vorbereitet, die Grundstücksmauer erhöht, eine

Auffahrt mit einem Parkplatz zum neuen Eingang fertiggestellt sowie der Eingang selbst mit geschlossenen Wächterraum gebaut werden. Für diese Bauabschnitte gaben wir **900 €** weiter.

SPENDEN-PROJEKT

PJ 2023-019

UA-Hilfe Kleinbus Mariupol

Von unseren **russischen Partnern „Gesunde Generation Kaliningrad“**, die bereits eine langjährige Erfahrung mit der Therapie von Suchtkranken und Menschen mit Behinderung aufweisen, erhielten wir eine Anfrage, um bei einem neuen Start des **Therapiezentrums Mariupol** Hilfe zu leisten. Darum baten sie uns gegen Ende des Jahres um **Unterstützung für einen Kleinbus**, der betroffene Menschen abholt und in die Gemeinde bringt. Für dieses Fahrzeug wurde ein **Kredit** aufgenommen, **an dessen Abzahlung** wir uns bis zur Höhe von **10 T € beteiligen** wollen.

Bis zum Jahresende sind dafür bereits **1.500 € an Spenden eingegangen.** Wollen Sie gern dazu geben? Wir würden uns sehr freuen.

SPENDEN

Geldspenden – Spendenkonto
Europäische Missionsgemeinschaft e.V. (EMG e.V.)
Sparkasse Uecker-Randow / BIC: NOLADE 21 PSW
IBAN: DE14 1505 0400 3420 0018 18
Verwendungszweck:

SPENDE „Projekt-Nr....“ oder
SPENDE „Missionsarbeit“
und **Postanschrift des Spenders,**
einmalig bei der ersten Spende

Sachspenden – Örtliche Sammelstelle

Haus der Mission / Randowstr. 1 / 17322 Glasow

Die EMG ist wegen der Förderung kirchlicher und mildtätiger Zwecke im Sinne der §§ 51 ff. AO nach dem letzten uns zugewandenen Freistellungsbescheid bzw. nach der Anlage zum Körperschaftsteuerbescheid des Finanzamtes Greifswald StNr. 084 / 141 / 17156 vom 05.09.2019 für den letzten Veranlagungszeitraum 2015-2017 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 des Gewerbesteuergesetzes von der Gewerbesteuer befreit. Wir sind berechtigt, für eingegangene Geldzuwendungen einen Spendenbeleg auszuhändigen.

IMPRESSUM

Kontakt

Europäische Missionsgemeinschaft e.V. (EMG)
Haus des Friedens / Sandkuhlstr. 3 / 17328 Penkun
Tel. +49(0) 39751 69870 / Fax +49(0) 39751 60088
info@missionsbefehl.org / www.missionsbefehl.org

Verantwortlich für den Inhalt:

Johannes Holz, Bereich Öffentlichkeitsarbeit
und Frank Seidler, Missionsleiter
Wegen der Gefahr der Verfolgung sind einige Gesichter auf den Fotos unkenntlich gemacht.